

Herren Bezirksklasse A Gruppe 1 Neumarkt (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

BSC Woffenbach II : SV Breitenbrunn
Donnerstag, 28.03.2024, 20:15 Uhr

Wawrzyniak und Herrmann bleiben gegen den SV Breitenbrunn ungeschlagen

Großer Jubel herrschte am Donnerstagabend beim Heimteam vom BSC Woffenbach II, als Eugeniusz Wawrzyniak sein Einzel gewinnen und damit den für die Mannschaft siegbringenden sechsten Zähler vorzeitig sicherstellen konnte. Eine gute Leistung zeigten an diesem Tag Wawrzyniak und Herrmann, die ihre Spiele ausnahmslos siegreich gestalteten. In ihrem 17. Saisonspiel waren die Gäste vom SV Breitenbrunn ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gastgeber schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 2 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Prem / Wawrzyniak beim 11:9, 11:8, 4:11, 7:11, 11:7 gegen Dengler / Dengler zu verrichten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Nicht einen Satzgewinn überließen Walther / Herrmann ihren Gegner Schmid / Holland beim sicheren 3:0-Sieg und steuerten damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Andreas Dengler hatte Holger Prem nur im ersten Satz eine Chance. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Dengler konnte Kurt Walther den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:2 an der Reihe. Eugeniusz Wawrzyniak gewann indessen sein Spiel gegen Josef Holland eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte keinesfalls überraschend, in drei Sätzen. Wenig Chancen ließ Wolfgang Herrmann derweil beim 11:8, 12:10, 12:10 seinem Gegner Sebastian Schmid. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des BSC Woffenbach II und des SV Breitenbrunn. Beim 3:0-Erfolg gelang es Holger Prem den Gastspieler Wolfgang Dengler in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nichts auszurichten hatte danach Kurt Walther bei seinem 0:3 gegen Andreas Dengler, obwohl Kurt Walther auf dem Papier anhand der TTR-Werte als deutlich stärker einzustufen gewesen war. Auf dem falschen Fuß erwischte Eugeniusz Wawrzyniak seinen Gegner Sebastian Schmid beim eher ungefährdeten 3:0-Sieg. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor dem letzten Einzel fest. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: BSC Woffenbach II 6 Punkte, SV Breitenbrunn 3 Punkte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte Wolfgang Herrmann beim 3:0 gegen Josef Holland. Nach diesem Einzel steht Herrmann somit bei 14 Siegen und 8 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Holland ein 3:5 ausweist. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den BSC Woffenbach II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den ASV Neumarkt 1860 i.d. OPf II am 11.04.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV Breitenbrunn wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 12.04.2024 gegen den SC Pollanten erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

BSC Woffenbach II

Doppel: Prem / Wawrzyniak 1:0, Walther / Herrmann 1:0

Einzel: H. Prem 1:1, K. Walther 0:2, E. Wawrzyniak 2:0, W. Herrmann 2:0

SV Breitenbrunn

Doppel: Dengler / Dengler 0:1, Schmid / Holland 0:1

Einzel: W. Dengler 1:1, A. Dengler 2:0, S. Schmid 0:2, J. Holland 0:2